

## SCHÖNE JAGD

« Das Volkslied im Elsass », Joseph Lefftz, vol. 2, page 140

Jetzt fängt das schö-ne Früh-jahr an Und das Lerch-lein schwingt sich o-ben an.  
Wenn das Lerch-lein singt so schön, Jetz-und wol-len wir ja-gen, ja-gen gehn. Tra-la-  
la-la-la-la, tra-la-la-la-la-la, tra-la-la-la-la-la-la-la-la-la-la -  
Wenn das Lerch-lein singt so schön, Jetz-und wol-len wir ja-gen, ja-gen gehn.

1) Jetzt fängt das schöne Frühjahr an  
Und das Lerchlein schwingt sich oben an.  
Wenn das Lerchlein singt so schön,  
Jetztund wollen wir jagen, jagen gehn.  
Tralalalalala, tralalalalala,  
Wenn das Lerchlein singt so schön,  
Jetztund wollen wir jagen, jagen gehn.

2) Jetzt gehn wir die Hühnerjagd,  
Das hat uns der Waidmann schon gesagt.  
Da schießen wir mit unserm Fleiss  
Hühner, Hasen, dutzendweis.  
Tralala usw.

3) Der Has mit seinem flinken Bein  
Geht aus, als wär er ganz allein.  
Jeder Hund der setzt ihm nach.  
Also hat der Has sein Plag.  
Tralala usw.

4) Und kommt die rauhe Winterszeit,  
Dann hat der Waidmann erst recht Freud.  
Fuchs, heraus aus deinem Fels,  
Wir müssen haben deinen Pelz !  
Tralala usw.

*Lampertsloch 1904*

Collectage réalisé par Daniel Muringer pour l'OLCA  
2014